

Das Preußische Heer vom Tilsiter Frieden bis zur Befreiung 1807–14

Band I. Herausgegeben von Staatsarchivdirektor Dr. Rudolf Vaupel, Wiesbaden

XVI, 866 Seiten. Gr.-8°. Mai 1938. Broschiert RM 48.—, Ganzleinen RM 51.—

Soeben erschienen als 94. Band der „Publikationen aus den Preußischen Staatsarchiven“ und zwar als zweiter Teil des Werkes: „Die Reorganisation des Preußischen Staates unter Stein u. Hardenberg“.

Käufer: Die Bezieher der früheren Bände dieser „Publikationen“ (s. Fortsetzungslisten). Die Heeres- und Wehrkreisbüchereien, die Bibliotheken des Staates. Historische, politische, staats- und militärwissenschaftliche Archive des Deutschen Reiches und des Auslandes. Historiker, Politiker, Staatswissenschaftler und Offiziere.



VERLAG VON S. HIRZEL IN LEIPZIG CI

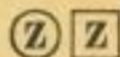
Die Ausgabe E des Börsenblattes kann an
das Publikum geliefert werden. Ladenpreis RM 7.— monatl.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler in Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Zweifarbiges Werbeprospekts werden unberechnet zur Verfügung gestellt!

Neuaufgabe



Veröffentlichungen
des Vereins zur Förderung des Museums
für mitteldeutsche Erdgeschichte zu Halle/S.

2. Heft

Bettenstaedt

Tropenwelt im Geiseltal

III. Auflage

Eine Expedition in ein Land
vor 30 Jahrmillionen

56 Seiten mit 8 Bildern. / Preis kart. RM 1.50

Verwickelte und hochinteressante erdgeschichtliche Zusammenhänge und Gesetzmäßigkeiten werden hier aufgedeckt. Einen reichhaltigen Ausschnitt aus dem geologischen Wissensgebiet vermittelt uns diese Schrift. Hier wird aber nicht nur der Stoff irgendeiner Wissenschaft jedem Volksgenossen verständlich dargestellt, sondern einer Wissenschaft, die bisher noch viel zu wenig bekannt, die Grundlage jeder Heimatkunde bildet und imstande ist, uns vor allen anderen Naturwissenschaften ein gewaltiges, eindringliches Bild von den Kräften der Natur zu geben.

Früher erschien:

1. Heft: Bettenstaedt, Eiszeitgletscher am Horizont. Eine Epoche mitteldeutscher Erdgeschichte. 30 Seiten. Preis kart. RM 1.—

Gebauer-Schwetfische Verlag Nachf. R.G., Halle/S.

Todesanzeigen

Nachruf



Nach längerer schwerer Krankheit starb am 29. April
unser Verlagsleiter und Prokurist

Buchhändler

Karl Zimmermann

im Alter von 66 Jahren. 11 Jahre stand er unserm Verlage vor, und seit 1931 trug er als Prokurist die Mitverantwortung für das gesamte Unternehmen. Mit seltener Treue und mit ganzer Hingabe widmete er stets unserm Unternehmen seine reichen Kenntnisse und seine unermüdliche Arbeitskraft. So hat er an der Ausgestaltung unseres Verlages einen wesentlichen Anteil.

Er war ein Mann von lauterer Gesinnung und untadelhaftem Charakter, den alle hochschätzten, die mit ihm zu tun hatten. Seinen Mitarbeitern gegenüber war er entgegenkommend und gerecht; als Mensch brachte er ihnen stets volles Verständnis entgegen. In echtem Gemeinschaftsgeist war er mit allen aufs engste verbunden.

Sein Tod ist für uns ein schmerzlicher Verlust. In Treue und Dankbarkeit werden wir ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

Paderborn, den 30. April 1938

Der Betriebsführer und die Gefolgschaft
der Bonifacius-Druckerei G. m. b. H.